

Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie persönlich aber auch im Namen der Gemeindevertretung und Stadtverwaltung ein frohes Osterfest 2017!

***Ihr Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister***





Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)

Referent für Personalwesen, Rechts- und Kulturangelegenheiten sowie Stadtmarketing.

**Täglich von 8-11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, 07223 | 821 81-113 oder -117
bgm@enns.ooe.gv.at**



1. Vzbgm. DI Markus Scherzinger (SPÖ)

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 61 55 072
markus.scherzinger@gmx.at**



2. Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam (ÖVP)

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0660 | 31 88 832
manfred.voglsam@liwest.at**



STR DI Christian Dirnberger (FPÖ)

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 32 98 675
christian.dirnberger@abf.co.at**



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Kinder-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 114 02 353
marieluise.metlagel@kinderfreunde.cc**



STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler (ÖVP)

Referentin für Tourismus, Handel- und Gewerbe sowie Wirtschafts- und Marktangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 127 33 926
rita@sengseis.at**



STR Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 25 25 288
rudolf.hoefler@promakler.at**



STR Fritz Altmann (FPÖ)

Referent für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 55 19 912
fritz.altmann@gmx.at**



STR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen, Wasser- und Kanal- sowie Abfallangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 38 68 186,
michael.reichhardt@gruene.at**



GR Christian Deleja-Hotko (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 44 10 398
c.deleja-hotko@enns.ooe.gv.at**



GR Mag. Michael Grims (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 82 98 216
michael.grims@liwest.at**



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at**



GR Gottfried Lackner (NEOS)

Vertreter der NEOS im Gemeinderat

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 22 020 80
gottfried.lackner@neos-enns.net**

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag,
29. Juni 2017, 18:00 Uhr, statt.**





Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Die Vorbereitungsarbeiten zur Landesausstellung laufen auf Hochtouren. Wie das Museum Lauriacum zum multimedialen Veranstaltungsort wird und welche Projekte sonst noch umgesetzt werden, können Sie auf Seite 5 nachlesen.

Der Frühling ist da und der Sommer ist nicht mehr weit. Das Freibad öffnet am 29. April seine Pforten. Am 13. Mai findet am Hauptplatz ein Oldtimer Fahrrad-Treffen statt, die Radfahre nimmt am 1. Mai ihren Betrieb wieder auf und der Ennser Stadtlauf findet heuer bereits zum 13. Mal statt.

Zeit für Kultur: In der Walpurgisnacht, am 30. April, tanzen im Schlosspark wieder die Hexen ums Feuer und vertreiben böse Geister.

Am 1. Mai sind Sie ganz herzlich zum Maibaumaufstellen eingeladen. Spannend wird es auch heuer wieder - schaffen es die kräftigen Ennser Männer den Maibaum mit reiner Muskelkraft in die Höhe zu stemmen? Überzeugen Sie sich doch selbst davon und drücken Sie die Daumen! Denn es ist nicht ohne, wenn die Männer mit den „Schwoabeln“ – das sind lange Holzstangen, von denen je zwei mit Strickeln verbunden sind – und mit langen Gabeln, den Baum langsam aufrichten.

Bleiben Sie gesund und werden Sie frühlingsfit! Tipps, wie Sie mit frischen vitamin- und mineralstoffreichen Wildkräutern köstliche Gerichte zaubern können, finden Sie auf Seite 11.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie viel Zeit zum Genießen der Frühlingssonne!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Karl-Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 13.04., 27.04., 11.05., 08.06.2017.
Informationen: Christian Mühlberger
0664/60072 89552

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00-16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Die nächsten Termine:
07.04., 12.05., 09.06.2017.

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di.: 11:00-17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) - Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/82667
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHERNOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst:

00:00 bis 24:00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst:

09:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 (keine Anmeldung erforderlich!!!)

APRIL 2017

08.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
09.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
15.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
16.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
17.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
22.	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
23.	MR Dr. Wolfgang Hockl	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
29.	Dr. Leutgöb Hubert	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
30.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044

MAI 2017

01.	Dr. Winkler/Dr. Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
06.	Dr. Barbara Keiler	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224 66272
07.	Dr. Barbara Keiler	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224 66272
13.	Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
14.	Dr. Eichner/Dr. Sonne-Schneiderbauer OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
20.	Dr. Auzinger Raimund	Riederstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
21.	Dr. Baumgarner Johannes	Linzerstraße 15	4490 St. Florian	07224/8668
25.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
27.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
28.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467

JUNI 2017

03.	Dr. Dobretsberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
04.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
05.	Dr. Leutgöb Hubert	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
10.	MR Dr. Wolfgang Hockl	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
11.	Dr. Jamak Jasmina	Hauptstraße 51	4484 Kronstorf	07225/8498
15.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
17.	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
18.	Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
24.	Dr. Winkler/Dr. Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
25.	Dr. Winkler/Dr. Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115, Layout und Gestaltung: Petra Rohregger
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Druckerei Queiser GmbH., 3300 Amstetten, Waidhofner Straße 48, 5.800 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12.05.2017



Spannende Landesausstellung 2018

Großes Interesse herrschte am Donnerstag, 09. März 2017, in der Stadthalle, als die Ennser Bevölkerung zur Infoveranstaltung „Landesausstellung 2018“ geladen war.

Staunend lauschte man den Berichten der anwesenden Experten. Historiker, Archäologen, Architekten, Pädagogen und Politiker erklärten die bevorstehenden Projekte.

Landesausstellungen gibt es schon seit dem Jahr 1965 aber heutzutage wird nicht mehr ausgestellt, sondern inszeniert. Und genau das wurde den Besuchern an diesem Abend beeindruckend vor Augen geführt. Unter dem Titel „Die Rückkehr der Legion. Römisches Erbe in Oberösterreich“ werden sich die historischen Kostbarkeiten in Enns in völlig neuem Outfit präsentieren. Das Zentrum der Landesausstellung – das Museum Lauriacum – wird zum multimedialen Veran-



staltungsort und ermöglicht es so, Antworten auf Fragen wie „woher kamen die römischen Soldaten“, „wie haben sie das Alltagsleben in unserer Region geprägt“ und „was ist von diesem römischen Erbe erhalten geblieben“ zu finden. Die einzigartigen römischen Kalkbrennöfen werden überdacht und können besichtigt werden. Auch die Ausgrabungen in der Basilika St. Laurenz werden im wahrsten Sinne des Wortes in neuem Licht erstrahlen. Mit all diesen Maßnahmen wird Geschichte greif- und erlebbar gemacht.

Besonders erfreulich ist, dass sämtliche Veränderungen für die Stadt erhalten bleiben und nicht nach dem Ausstellungsjahr wieder abgebaut werden.



Foto: Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer standen der interessierten Bevölkerung zur Klärung offener Fragen zur Verfügung.

Was wäre eine Landesausstellung ohne flankierende Maßnahmen?

Die Ennser Bevölkerung engagiert sich bereits jetzt mit vollem Einsatz für das nächste Jahr. 70 Begleitprojekte wurden schon beim Land OÖ eingereicht!

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger brachte es auf den Punkt: „Enns ist das Herz dieser Landesausstellung. Durch die Attraktivierung des bestehenden Museums werden viele Besucher der Einladung folgen und unsere schöne Stadt besuchen. Ich sehe das kommende Jahr als große Chance für den Tourismus und die Wirtschaft. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesrätin Birgit Gerstorfer bedanken. Gemeinsam ist es uns

gelingen, eine sehr gute Lösung der Finanzierungsfrage zu finden. Mein Dank gilt auch Mag. Reinhold Kräter und der gesamten Landeskulturdirektion für die gute Zusammenarbeit. Eines aber möchte ich besonders hervorheben – die Ennser Vereine, die Bürgerinnen und Bürger, alle gemeinsam haben wir bereits bei unserer 800-Jahr-Feier im Jahr 2012 bewiesen, dass wir große Veranstaltungen sehr gut meistern können und gezeigt, welch gewaltiges Potential in Enns und der Region steckt. Genau das werden wir auch für die Landesausstellung wieder möglich machen.

Für diesen herausragenden Einsatz möchte ich mich bei allen Beteiligten aus ganzem Herzen bedanken!“



Die OÖ GKK informiert zum Primärversorgungszentrum im Ennser Gesundheitszentrum

Das neue Primärversorgungszentrum (PVZ) im Ennser Gesundheitszentrum ist seit 9. Jänner 2017 in Betrieb. Erfreulicherweise ist der Start sehr gut angelaufen und die PatientInnen nehmen diese neue Versorgungsform sehr gerne an.

Das PVZ wurde für die Ennser Bevölkerung geplant und nach diesem Bedarf entsprechend ausgestattet. Es kommen derzeit jedoch auch viele Personen aus den umliegen-

den Gemeinden in das PVZ. Aus Ressourcengründen können PatientInnen umliegender ÄrztInnen bzw. Gemeinden **NICHT** vom PVZ Enns betreut werden. Insbesondere können keine Therapien (Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie) zugewiesen werden!

DI Claudia Pirngruber, MPM
Abteilungsleiterin VP-I



Aufgrund der Tatsache, dass sich zurzeit noch sehr viele Menschen aus umliegenden Gemeinden dieser Regelung nicht bewusst sind, trotzdem das PVZ aufsuchen und dann vor Ort informiert werden müssen, kann es vereinzelt zu längeren Wartezeiten kommen.

Die Hausärzte ersuchen um Ihr Verständnis!

Jungfernfahrt mit Schneeketten Neues Fahrzeug für das Ennser Dienstleistungszentrum

Das neue 18 Tonnen schwere und 370 PS starke Gefährt ist nicht nur ein LKW sondern auch gleichzeitig ein Streuautomat, mit dem wahlweise Salz oder Split oder beides zu gleich gestreut werden kann. Somit leistet der Scania G370 den Mitarbeitern des Ennser Dienstleistungszentrums sowohl im Sommer als auch im Winter perfekte Dienste!

Aufgrund des massiven Glatteises Ende Jänner, musste der LKW gleich bei seiner ersten Ausfahrt mit Schneeketten versehen werden. **Der heurige Winter war eine Herausforderung für den Räumdienst. Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich bei allen Mitarbeitern, die ständig für uns im Einsatz sind und dafür sorgen, dass wir sicher durch den Winter kommen!**



Wehende Fahnen am Staatsfeiertag

Was geschah am 1. Mai? Bereits im 19. Jahrhundert hatte der 1. Mai eine besondere Bedeutung für die Arbeiterbewegung. In Australien gab es schon 1856 Massendemonstrationen, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern. In den Vereinigten Staaten von Amerika kam es am 1. Mai 1886 zum Generalstreik, um die Arbeitszeit auf acht Stunden zu reduzieren.

Viele weitere Ereignisse im Kampf um sozialere Arbeitsbedingungen sind seither passiert und der 1. Mai steht symbolisch für den kollektiven Einsatz um die Verbesserungen, die damit erreicht worden sind. **Angesichts der Bedeutung des Staats-**

feiertages und im Interesse eines festlichen Rahmens ersucht Bürgermeister Franz Stefan Karlinger alle zuständigen Stellen und privaten Hausbesitzer, am Sonntag, 1. Mai 2017, ihre Häuser mit der österreichischen Fahne zu beflaggen.





erlebnis
freibad
enns
STADT
SEIT 1212



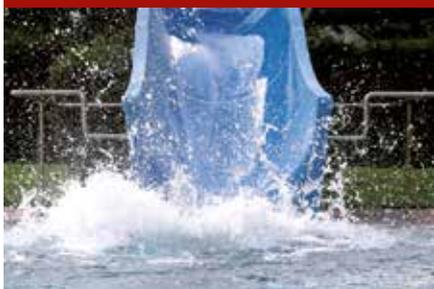
Öffnungszeiten
von 29. April bis 03. September

Mo - Fr: 10⁰⁰ - 19³⁰

Sa, So & Feiertag: 09⁰⁰ - 19³⁰

Juni & Juli: täglich bis 20³⁰

**SAISONKARTEN AB DER
KARWOCHE IN DER
BÜRGERSERVICESTELLE**



erlebnis freibad enns

Födermayr-Straße 4
07223 / 82181 - 232 od. - 259
office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/freibad

Neuer Busknoten in Enns wird umgesetzt

Derzeit befinden sich in der Lauriacumstraße zwei Fahrbahnhaltestellen für Busse des OÖ. Verkehrsverbundes. Diese verfügen allerdings über keinen Witterungsschutz und die Zugangswege zum Bahnhofsareal sind für die Fahrgäste unattraktiv.

Bereits seit mehreren Jahren gibt es seitens der Stadtgemeinde Enns den Wunsch, hier für eine Verbesserung zu sorgen. Die bereits bestehende Planung soll den aktuellen Anforderungen und dem Stand der Technik angepasst werden. Darin enthalten ist die Errichtung von zwei neuen Haltestellen mit überdachter Wartefläche. Für die weitere Abwicklung der Planungsphase und in weiterer Folge der Ausführungsphase ist die landeseigene Schiene OÖ GmbH verantwortlich. „Es freut mich, dass wir für die Öff-

fi-Nutzerinnen und Öffi-Nutzer einen neuen Busknoten am Ennser Bahnhof errichten und damit eine attraktivere Umstiegsbeziehung für die Fahrgäste schaffen können“, so Landesrat für Infrastruktur Mag. Günther Steinkellner.



Foto: Land OÖ

Renovierung Bürgerservicestelle

Wir gestalten für Sie unsere Bürgerservicestelle attraktiver. Während der Bauarbeiten sind die Räumlichkeiten im Erdgeschoß geschlossen. Um Ihre Anliegen auch weiterhin reibungslos behandeln zu können, wurden im Innenhof des Ennser Stadtamtes vorübergehend Bürocontainer errichtet. Ab Dienstag, 06. Juni 2017, steht die sanierte Bürgerservicestelle wieder für Sie zur Verfügung.



**Der nächste Urlaub kommt bestimmt:
Reisepass nicht vergessen!**



Damit die schönste Zeit im Jahr nicht durch ein unangenehmes Erlebnis getrübt wird, denken Sie bitte rechtzeitig an Ihren Reisepass.

Wenn Sie ein neues Dokument benötigen, kommen Sie bitte so bald als möglich in die Bürgerservicestelle des Ennser Stadtamtes. Die Wartezeiten bis

zur Fertigstellung können bis zu fünf Wochen betragen. Wenn die Zeit bereits drängt, haben Sie auch die Möglichkeit, direkt zur Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zu fahren. Da dadurch der Postweg entfällt und eine eigene, große Abteilung nur mit der Ausstellung von Reisepässen beschäftigt ist, ist die Wartezeit erheblich kürzer.

Nachbesetzungen der FPÖ-Mandatere im Ennser Stadt- & Gemeinderat

Aufgrund des traurigen Ablebens von Vizebürgermeisterin Daphne Brenner am 04. Februar 2017, wurden einstimmig folgende Nachbesetzungen im Stadt- & Gemeinderat beschlossen:

Stadtrat DI Christian Dirnberger, der bis zur Gemeinderatswahl 2015 an der Seite von Daphne Brenner die Fraktion führte, wird die Funktion des dritten Vizebürgermeisters übernehmen. Er bleibt weiterhin Referent für die öffentliche Ordnung, Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen, gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz & Landesverteidigung.



Fritz Altmann, der ab der Gemeinderatswahl 2015 Fraktionsobmann gewesen ist, wurde bei der Gemeinderatssitzung am 23. März 2017 als neuer Stadtrat angelobt. Er übernimmt das Ressort Bildung und Kinderbetreuung.



Zur neuen Fraktionsobfrau wurde Gemeinderätin Sylvia Peters und als stellvertretender Fraktionsobmann Gemeinderat Andreas Weprek, gewählt. Das frei gewordene Mandat im Gemeinderat wurde durch Hannes Hartig nachbesetzt.



„Ich bedanke mich bei allen neuen Mandataren, die ihre Wahl und die damit verbundenen Aufgaben zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger angenommen haben“, betont DI Christian Dirnberger.

Junge Ennserin wird Landesrätin!

Bei derselben Pressekonferenz, bei welcher Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer seinen Rücktritt als Landeshauptmann bekanntgab, wurde auch eine für die Stadt Enns sensationelle Personalentscheidung getroffen: Die erst 35-jährige ÖVP-Gemeinderätin Mag.^a Christine Haberlandern übernimmt das in der Landesregierung freiwerdende Mandat und wird damit die erste Landesrätin, die aus Enns stammt!

Sie wird künftig für die Agenden Gesundheit, Bildung und Frauen zuständig sein. Gleichzeitig bleibt sie aber auch dem Gemeinderat erhalten. Haberlandern: „Die Berufung in die Landesregierung ist für mich einerseits eine Ehre und andererseits ein Auftrag, mich besonders für diese Anliegen einzusetzen. Das sind die Zukunftsthemen für Oberösterreich. Mir ist es aber auch wichtig, weiter daheim in Enns für die Ennserinnen und Ennser da zu sein, sie zu unterstützen und ihre Anliegen im Gemeinderat zu vertreten.“

Dazu Vzbgm. Manfred Voglsam: „Ich bin überzeugt, dass Christine mit ihrer Freundlichkeit, ihrem politischen Talent und vor allem mit ihrem großen Fachwissen eine tolle Landes-

rätin für Oberösterreich sein wird. Dass ein Mitglied der Landesregierung aus Enns kommt, ist auch für die Stadt sehr wichtig. Wenn man die Stadt und ihre Menschen kennt, dann redet es sich schon einfacher. Wir Ennserinnen und Ennser freuen uns herzlich für Christine und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg in dieser neuen Aufgabe!“



Auszeichnungen in GOLD für unsere Qualitätsproduzenten aus Enns!

Auf der Wieselburger Ab-Hof-Messe 2017 kam es zu einem Medaillenregen für Familie Karin und Robert Maleninsky, Martin Groschupfer und Familie Hermann Metz!

Dreimal Gold für Redhotsecco und die Qualitätsmoste und einmal Bronze für Hollersecco der Familie



Maleninsky (www.maleninsky.at). Dreimal Gold für Qualitätsmost, einmal Gold, einmal Silber, zweimal Bronze für Martin Groschupfer's Qualitäts-



Familie Metz (www.hofsaft-metz.at).

säfte (www.obstahof.at) und einmal Gold für Qualitäts-saft Apfel/Himbeere und einmal Bronze für Qualitäts-saft Apfel/Johannisbeere der

G'sundheit sollst leben! Genießen Sie ausgezeichnete Qualitätsprodukte und verkosten Sie pure Regionalität!

Das letzte Stück Salzhafen

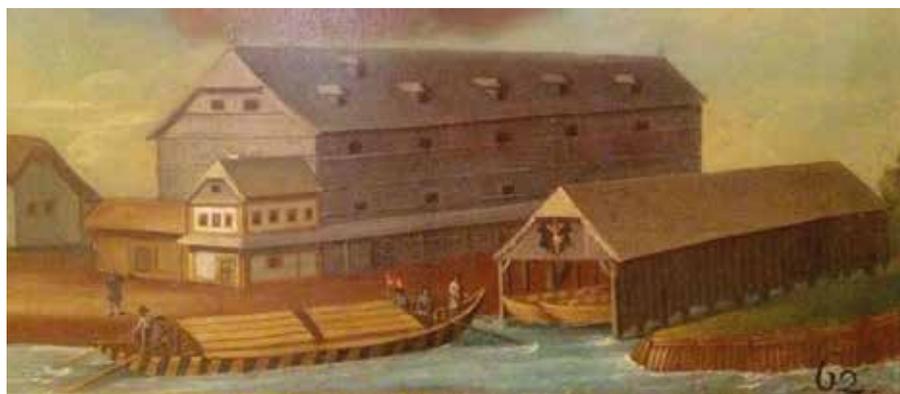
500 Jahre lang, zwischen dem 14. und dem 19. Jahrhundert, war der Salzhandel im Enghagen – neben dem Eisentransport auf der Enns – die Grundlage des Wohlstandes der Stadt Enns.

Mit 1. Jänner 1826 war der Großkufenhandel (das waren Holzgefäße mit einem Fassungsvermögen von ca. 75 Kilo) eingestellt worden. Die verbliebenen 167 Schiffsleute und Schopper (Schiffswerker) wurden entlassen. Das Amtshaus („Salzamt“) am Hauptplatz (heute Raiffeisenbank) konnte nur mit Mühe versteigert werden. Das Schreiberhaus, der große Salzstadel, das Wasserhaus (in das die Zillen einfahren konnten), ein Stadel für Schiffs- und Pferdegeschirr sowie Seilwerk, ein Kipfenstadel, ein Schopperstadel, eine Schopperküche und eine Knechtstube: sie wurden großteils von der Donau-Flussbau Direktion in Linz übernommen. All diese Gebäude sind detailgenau auf einem Votivbildnis von 1762 zu betrachten. Deutlich ist auf dem Schreiberhaus das frühbarocke Kruzifix zu sehen.



nernt das oben erwähnte Votivbild (ursprünglich wahrscheinlich in der Maria Anger Kirche) an die große Zeit

hohe, bemerkenswerte frühbarocke Kruzifix wird derzeit in Wels restauriert „und wird einen prominenten Platz im Ennser Museum finden“, verspricht Obmann Dr. Reinhardt Harreither.



Vielen Ennserinnen und Ennsern ist natürlich weh ums Herz. Kommt doch mit dem Schreiberhaus samt seinem markanten Kruzifix, eine Art „Landmark“ abhandeln. Es bleibt uns die Erinnerung an legendäre „Glühmostpartien“ und Eisstockschießen beim „Mantler“ (dann Hammerl), deftiges Schmausen beim „Binder“ und so manches „Stelldichein“ unter verschwiegenen Bachweiden.

Zwei „Jahrhunderthochwässer“ haben diesen so geschichtsträchtigen Teil von Enns fast zur Gänze ausgelöscht. „Ungefähr 10% der Bewohner vom Enghagen bleiben“, weiß Bürgermeister Franz Stefan Karlinger. Als Zeichen des Gedenkens versammelten sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Mitglieder des Vorstandes des Museums Lauriacum vor dem „Schiffschreiberhaus“. Mit seinem Abriss im März dieses Jahres bleibt nur mehr die Erinnerung an die einst stolze St. Anna Zeche der Salzschiffer zu Enns. Unser Ennser Museum Lauriacum bewahrt und ehrt ihre Handwerkslade mit den Archivalien, das Innungszeichen aus Zinn und die Zunftfahne. Im Sakralraum des Museums erin-

des Salzhandels. Das darin auf dem Schreiberhaus abgebildete, 3,70 m

Manfred Holzleitner



Fotos: Wolfgang Simlinger

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Enns

Workshop



Aktionstheater

„Meist machen uns nicht die Schwierigkeiten des Lebens unglücklich, sondern die Art und Weise, wie wir damit umgehen.“

Wir kennen es alle: wir erleben Situationen, in denen wir gerne anders gehandelt hätten, wir uns grämen, den Kürzeren gezogen zu haben, wir uns ungerecht behandelt fühlen und uns momentan nicht wehren konnten, wir nicht mutig genug waren, unsere Meinung zu sagen denen wir gerne eine positive Wendung gegeben hätten ... sie aber untätig vorbeiziehen ließen.

In diesem Workshop werden konflikthafte Szenen auf die Bühne gebracht und durch die Mitwirkung der Teilnehmerinnen verändert und neugestaltet.

Bringen Sie Szenen mit, möglichst konkret, alltäglich, erlebt, die bespielt werden können!



Referentin: DSA Irene Gratzler

Anmeldung bei: DSA Irene Gratzler, Tel. 43/650/896 1998 -

Email: office@psychotherapie-gratzler.at

„Die Dinge sind nie so, wie Sie sind. Sie sind immer das, was man aus ihnen macht.“ (Jean Anouilh)

Samstag, 22. April 2017, 10 - 15 Uhr
im Kinderfreundeheim Enns
Sportplatzstraße 10, 4470 Enns



Vortrag



Wie werden das Vermögen oder die Schulden bei einer Scheidung aufgeteilt?

Geht eine Ehe in Brüche, ist das für Mann und Frau nicht nur gefühlsmäßig eine Belastung.

Eine Scheidung hat auch finanzielle Folgen!

Neben dem Unterhalt ist die Frage, wie wird das Vermögen (Ehewohnung, Wertpapiere, Schmuck etc.) bei einer Scheidung aufgeteilt, zu klären.

Referentin: Mag. Gabriele Buchegger, Rechtsanwältin

Anmeldung: Christine Baumgartner, Tel. 0664 73175173, Mail: beratung@frauennetzwerk-linland.net



Donnerstag, 20. April 2017 um 18.00 Uhr im
„Frauenzimmer“ des Frauennetzwerkes LL,
Kirchenplatz 3, 4470 Enns

Zeit für...



Die Macht des Wortes

Vortrag mit Buchautor Mag. Manfred Schauer

... Wörter können motivieren, überzeugen, bewegen, beruhigen und vieles andere mehr - Wörter haben Macht!

Welche Wörter sollen wir vermeiden - welche fördern?

Verwenden Frauen andere Wörter als Männer?

Wie steuert man mit bestimmten Wörtern die Kommunikation?

Wie kann man mit den richtigen Wörtern Konflikte lösen?

Warum sollen wir mit uns selbst reden?

Dienstag, 25. April 2017, 19:00 Uhr

Stadtamt Enns, Sitzungssaal, Hauptplatz 11

Anmeldungen bei Monika Schlögl unter: m.schloegl@enns.ooe.gv.at



Bestseller unter den österreichischen Sachbüchern

www.enns.at



Zeit für...



christa weigl

Sicherheit auf Schritt und Tritt...

... verbessern mit Übungen für körperliches und geistiges Gleichgewicht
10 - 12 Personen (ab 55 Jahren)

Mittwoch, 26. April 2017 von 14 - 15 Uhr
im Kinderfreundeheim Enns
Sportplatzstraße 10, 4470 Enns

Leitung: Christa Weigl, Massage und Kinesiologie, www.christaweigl.at

Anmeldung bei Marieluise Metlagel, Tel. 0699/11402353, Email: marieluise.metlagel@kinderfreunde.cc bis spätestens 20. April



www.enns.at





Liebe Ennserrinnen, liebe Ennsler!

Der Frühling ist da – Zeit für Sonne, Zeit für Blumen, Zeit für Kräuter! Wildkräuter und essbare Blüten sind vielerorts in Vergessenheit geraten, doch es erinnern sich immer mehr Menschen an die heilende und regenerierende Wirkung dieser Pflanzen.

Ich möchte Ihnen heute einige Tipps und Rezeptideen mitgeben. Ob als zartgedünstetes Blattgemüse, auf einem Butterbrot oder feingehackt im Topfen: Wildkräuter sind mit ihrem Vitamin- und Mineralstoffgehalt eine besonders gesunde und leckere Zutat im Topf und auf dem Teller. Wer Kräuter und essbare Blumen nicht im Garten, sondern in der freien Natur sammelt, sollte vor allen Dingen Folgendes beachten: Sammeln Sie nur abseits befahrener Straßen, da die Pflanzen an Strassenränder durch Autoabgase belastet sein können. Auch sollten Sie sicherstellen, dass ihr Sammelstandort nicht von Hunden verunreinigt wird. Um essbare von eventuell giftigen Wildkräutern zu unterscheiden, nehmen Sie am besten immer ein Bestimmungsbuch mit auf den Rundgang. Zum Sammeln lohnt es sich, früh aufzustehen, denn die grünen Teile einer Pflanze sollten morgens abgeschnitten werden, da sind sie am Knackigsten.

Wie wär's mit einem gesunden, bunten Salat?

Als Blattsalate eignen sich vor allem Sauerampfer, Bärlauch, Löwenzahn, Wilde Rauke, Krauses Basilikum oder auch Hirschhornweigerich. Frisch gepflückt und mit Tagetesblüten garniert, bieten diese Kräuter eine raffinierte Alternative zum gewöhnlichen Eisbergsalat.

Die ersten zehn Anrufer, die sich un-

ter der Telefonnummer **07223 8 21 81 115** bei **Monika Schlögl** am Enns-er Stadtamt melden, erhalten eine kostenlose Samenmischung aus **Borretsch, Ringelblume, Gewürz-Tagetes, Schabzigerklee, Kornblume** und **wildem Stiefmütterchen** zum Selberanbauen für **Garten, Balkon und Terrasse**.

Mahlzeit und bleiben Sie gesund!

Ihre **STRⁱⁿ Marieluise Metlagel**



Foto: Neudorff/txn

Kindernotfall – was ist zu tun?

Erste-Hilfe-Maßnahmen für zu Hause

Wenn Kinder beginnen die Welt für sich zu entdecken, stehen kleinere Verletzungen beinahe an der Tagesordnung und lassen sich kaum vermeiden. Rasch und unkompliziert sind die Wunden von den jeweiligen Aufsichtspersonen versorgt. Wichtig ist es aber auch, bei größeren Verletzungen zu wissen, was zu tun ist, um Folgeschäden oder sogar die Todesfolge zu vermeiden.

Eine speziell konzipierte DVD der Notarztbörse Österreich soll Eltern und Großeltern Sicherheit geben, um im Ernstfall die richtigen

Handgriffe anwenden zu können. Die DVD ist in der Bürgerservice-stelle des Enns-er Stadtamtes zum Preis von Euro 19,90 erhältlich.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger hat ein besonderes Angebot für seine Ennserrinnen und Ennsler: „Die Sicherheit unserer Kinder liegt mir sehr am Herzen. Die richtigen Maßnahmen im Notfall können lebensrettend sein!

Die ersten zehn Anrufer, die sich in der Bürgerservice-stelle unter **07223/82181/124** melden, erhalten eine DVD kostenlos!“



Kinderschuhe für Osteuropa

sammelt wieder Schuhe, Kleidung, Schulsachen und Kuschteltiere.

Für Kinder in Bulgarien und Rumänien werden wieder Schuhschachteln gepackt. Wir freuen uns über geputzte Schuhe (von Sandalen über Gummistiefel bis hin zu Winterschuhen) sowie sauberes Gewand und gewaschene Kuschteltiere. Schreibutensilien und gut erhaltene Schultaschen inkl. Mal- und Turnsachen werden ebenfalls dringend benötigt. Die Abgabe der Spenden ist in der Bürgerservicestelle



le des Ennser Stadtamtes möglich. Wer mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0664/1232220.

2. April - Welt-Autismus-Tag

2007 wurde von den Vereinten Nationen (UNO) der Welt-Autismus-Tag beschlossen. Dadurch soll eine weltweite Sensibilisierung zum Thema Autismus erreicht werden. Der 2. April dient der Aufklärung und soll helfen, die Akzeptanz und Unterstützung durch Politik und Gesellschaft zu verbessern. Als Eltern autistischer Kinder ist uns diese Sensibilisierung ein Anliegen.

Autismus ist eine neurologische Erkrankung und von der WHO als angeborene und unheilbare Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitungsstörung definiert, oft verbunden mit einer tiefgreifenden Entwicklungsstörung.

Experten gehen davon aus, dass bis zu ein Prozent der Bevölkerung von einer autistischen Spektrum-Störung (ASS) betroffen ist. In Enns gäbe es demnach mehr als 100 Autisten. Einige sind uns bekannt. Manche sind sich in gewisser Hinsicht ähnlich, andere wiederum so unterschiedlich, dass man eine gemeinsame Diagnose nicht vermuten würde. ASS ist so vielfältig wie jeder Mensch individuell ist. Das macht den Autismus auch sehr spannend. Autisten zeigen Schwächen hinsichtlich sozialer Interaktion und Kommunikation. Sie weisen stereotype Verhaltensweisen auf und haben zumeist Stärken in sehr speziellen Bereichen.

Betroffene Eltern sind gefordert: permanente Aufmerksamkeit, Einfühlungsvermögen, Kreativität und starke Nerven sind gefragt. Man ist ständig

auf der Suche nach Lösungen für neu auftretende Verhaltensstörungen und bemüht Stressfaktoren ausfindig zu machen, zu reduzieren oder bestenfalls zu eliminieren. Nach innen Strukturen schaffen, nach außen hin aufklären und rechtfertigen. Hinzu kommt die Sorge wegen stressbedingter Gefühlsausbrüche in der Öffentlichkeit. Viele Betroffene wagen sich deswegen oft nicht außer Haus.

In Enns sind wir von Ihren vielen positiven Reaktionen auf das oft eigenwillige Verhalten unserer Söhne Benni und Max sehr verwöhnt. Ihr Verständnis und Ihre Geduld sind vorbildhaft und Basis für ein gutes Miteinander! Dafür sind wir Ihnen / Euch von Herzen dankbar - und das nicht nur am 2. April!

Sandra und Gernot Böhm, Birgit und Michael Kubik



Junge Ennserin wird neue Vorsitzende der öö. Jungschar

Im Februar wurde die Ennserin Marie Mayrhofer (22) zur Vorsitzenden der Katholischen Jungschar in Oberösterreich gewählt. Sie vertritt in dieser Funktion die größte Kinderorganisation des Landes, nämlich rund 19.000 Jungschar-Kinder und MinistrantInnen sowie 2.500 GruppenleiterInnen. Nach Thomas Banasik, der diese Funktion in den Jahren 2009 und 2010 bekleidete, kommt damit bereits zum zweiten Mal ein/e Jungscharvorsitzende/r aus St. Laurenz.

Marie Mayrhofer freut sich auf ihre neue Aufgabe: „Für mich hat Engagement für Andere keinen Tauschwert. Es sind unbezahlbare Erfahrungen und Bereicherungen für mein eigenes Leben, aber natürlich genieße ich auch den Spaß, die spannenden Begegnungen und Freundschaften, die sich dadurch ergeben. Als Vorsitzende möchte ich die wertvolle Arbeit, die die GruppenleiterInnen auf pfarrlicher- sowie Dekanats-Ebene leisten, unterstützen. Die positive Entwicklung der Kinder und ihre Bewusstseinsbildung für ein humanistisches Weltbild halte ich dabei für besonders wichtig.“

Die beiden Ennser Pfarren und die Stadtgemeinde Enns gratulieren ganz herzlich!





Der nächste Sommer kommt bestimmt ...

Die Semesterferien sind gerade vorbei, die Osterferien stehen vor der Tür und die Sommerferien sind im Kommen.

Vor allem die Sommerferien erfordern von berufstätigen Eltern sehr oft eine logistische Meisterleistung um die Betreuung der Kinder sicherzustellen. Die Stadtgemeinde Enns versucht mit den relativ kurzen Sommerpausen der Krabbelstube bzw., Kindergärten im August, und dem Angebot der Ferienbetreuung in der Volksschule, im Juli und Anfang September, diese Herausforderung etwas zu erleichtern.

Als weitere Ergänzung wird auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, das Ennsener Ferienspiel organisiert. Bei diesen Veranstaltungen können die Kids Neues entdecken, ihrer Kreativität freien Lauf lassen, in neue Sportarten „hineinschnuppern“ oder auch physikalische und chemische Experimente durchführen.

Weitere Möglichkeiten für eine umfas-

sende Ferienbetreuung bieten z.B. die Kinderfreunde Oberösterreich (www.kinderfreunde.cc), der oberösterreichische Familienbund (<http://ooe.familienbund.at>) oder auch der ISK Austria mit seinen Life-Camps (www.lifecamp.at). Hier finden Kinder von 6 bis 15 Jahren alles was das Herz begehrt. Neben den bewährten und beliebten Angeboten in Obertraun, Klaffer/Hochficht, Freistadt und dem Kindererlebnisclub Sierning, wurde nun auch ein neues Feriencamp in Hallstatt eingerichtet. Für Kids ab 12 Jahren finden dort Wild Mission Camps mit Hiphop-, Parcours- und Outdoorworkshops statt.

Einfach mal auf den angeführten Homepages schmökern; vielleicht ist etwas Passendes dabei!

Ihr
DI Markus Scherzinger
 Vizebürgermeister und Jugendreferent

Eltern-/Mutterberatung

*Ein Angebot für die ersten 3 Lebensjahre
 Für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder*

Mit DKKS Monika Moser (Dipl. Kinderkranken- und Säuglingsschwester, zertifizierte Stillberaterin, dipl. Eltern-Säuglings-Kleinkind-Beraterin)

Termine:

Jeden 1. Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Jeden 3. Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr, mit Dr.ⁱⁿ Doris Pranner

Stillberatung und Tragetuchberatung nach telefonischer Vereinbarung:

Telefonische Erreichbarkeit Di-Do, 0664/60072 66602

Wo:

Gruber-Straße 5 (Hochhaus), 4470 Enns



Rucksack – Elternbegleiterinnen im Dienste der Bildungsintegration

Seit Anfang Oktober des vergangenen Jahres wird in der Stadt Enns eine neue Maßnahme für Eltern und Kinder in den Kindergärten angeboten. In Kooperation mit dem Projektträger, dem „Institut Interkulturelle Pädagogik – VHS OÖ“, wurde eine „Rucksack“-Gruppe gestartet, welche mit den Kindergärten KUNTERBUNT und MOSAIK kooperiert.



Beim „Rucksack“ geht es gezielt um die Sprachförderung der Kinder und die Elternbildung. Projektthemen werden gemeinsam erarbeitet und durch lizenzierte, fundierte und qualitative Arbeitsmaterialien, die in mehr als zehn Sprachen (Deutsch, Türkisch, BKS, Albanisch, Arabisch, etc.) zur Verfügung stehen, vertieft.

Die „Rucksack“-Gruppe trifft sich jeden Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr in den Gemeindegartnern KUNTERBUNT oder MOSAIK. Der Standort (aktuell Mosaik) wird jedes halbe Jahr gewechselt, damit alle Eltern dieser Kindergärten die Möglichkeit bekommen, daran teilzunehmen.

Die Elternbegleiterin, Fr. Öztürk sagt: „Für mich ist es wichtig, dass die Mütter wissen, wie sie am besten Zeit mit den Kindern verbringen können. Es wird versucht den anwesenden Müttern zu zeigen wie die Zweisprachigkeit am besten genutzt werden kann, denn wer die eigene Sprache nicht kann, kann eine neue Sprache nur schwer dazulernen.“ Die Begeisterung am Projekt spürt

man auch bei den „Rucksack-Müttern“, vor allem bei Statements wie: „Jede Woche eine neue Bastelidee mit nach Hause zu nehmen ist super!“; „Negativ ist, dass leider nur wenige Mütter teilnehmen, sie wissen nicht was sie verpassen!“; „Ich würde nichts an diesem Projekt ändern!“.



Bühnenkunstpreis 2017

Hohe Auszeichnung für „Theater im Hof“

Im Rahmen eines Festaktes im Schloss Ennsegg hat Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer am Freitag, 10. März 2017, die Bühnenkunstpreise des Landes verliehen.

Der mit 7.500 Euro dotierte „Große Bühnenkunstpreis des Landes“ für das Jahr 2016 ging an das „Theater im Hof Enns“ für die Produktion „Der varreckte Hof“. Den mit 3.000 Euro dotierten Anerkennungspreis erhielt Reinhard Winkler für seine Arbeit im Bereich der Theaterfotografie.

Auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger würdigt die herausragenden Leistungen von Christian Himmelbauer und dessen Team: „Nach sieben Jahren in der K&K Reithalle und einem dreijährigen Intermezzo im Theaterkeller des Schlosses Ennsegg ist das „Theater im Hof“ wieder zu seinem Ursprung zurückgekehrt und hat im Vorjahr eine neue Heimat im Innenhof des ehemaligen Freihauses des Stifts St. Florian, in der Mauthausner Straße 9, gefunden. Kunst

und Kultur spielen in der ältesten Stadt Österreichs eine wichtige Rolle und die Stadtgemeinde Enns hat es immer als ihre Aufgabe gesehen diese auch entsprechend zu unterstützen und zu fördern. Ich bin stolz, dass das Theater im Hof in Enns angesiedelt ist und gratuliere sehr herzlich zum wohlverdienten Preis!“



Daniel Große Boymann (musikalische Leitung, Schauspiel), Iris Harter (Dramaturgie, Regieassistentin und Abendspielleitung), Natascha Wöss (Kostüme), Christian Himmelbauer (Intendant)

Foto: Land Oberösterreich

Galerie am Stadtamt



Die Werke von Gerhard E. Raab sind bis September zu den Amtszeiten zu besichtigen.



HERZLICHE EINLADUNG

zur Jubiläumsveranstaltung

„Frisch aufsa, wias drin is“

Eintrittskarten:
Vorverkauf € 10,- (erm. € 7,50)
in der Bürgerservicestelle Enns
Tageskasse € 12,- (erm. € 9,00)
(Seniorenermäßigung mit Gutscheine Ennsener Seniorenpass)

Veranstalter:
Kaltenbrunnerrunde Enns & Vereinigung Der Kreis
www.kaltenbrunnerrunde.jimdo.com

Samstag, 29. April 2017, Stadthalle Enns, 15 Uhr
zum 150. Todestag des Ennsener Dichters,
Sprach- und Volkskulturforschers
CARL ADAM KALTENBRUNNER
(1804 - 1867)

Kranzniederlegung beim Kaltenbrunner-Denkmal am Dingolfingerplatz um 11 Uhr

Festredner:
Univ. Prof. Dr. Roman Sandgruber
Mag. Klaus Huber
Konsulent Karlheinz Sandner

KULTURZENTRUM D'ZUCKERFABRIK

d'Zuckerfabrik

KULTURGENUSSBRUNCH
MUSIK SOUNDBROTHERSLIVE,
BUFFET LUCIA'S NATURLADEN
SONNTAG, 30. APRIL 2017, 10:30 UHR

ROCK/BLUES GUITAR-WORKSHOP
BEGINNER
LEITUNG: MAG. CHRISTIAN STIFTINGER
WORKSHOP AM
DONNERSTAG, 20. APRIL 2017,
19.00 - 21.30 UHR



KONZERT
SPEED-FOLK-ROCK MIT PADDY
MURPHY
SAMSTAG, 22. APRIL 2017, 20:00 UHR



KABARETT
CLEMENS MARIA SCHREINER –
WAS WÄRE WENN
REGIE: LEO LUKAS
FREITAG, 28. APRIL 2017, 20:00 UHR



KONZERT
JAZZ MIT MICHAELA RABITSCH
SAMSTAG, 13. MAI, 2017, 20:00 UHR



KONZERT
ROCK MIT WHITE MILES & INTRA
FREITAG, 26. MAI 2017, 20:00 UHR

Grandiose Premiere und sensationeller Erfolg von „Schneewittchen“

Eine Premiere vor ausverkauftem Hause feierte das Theater Sellawie Enns am Samstag, den 11. März mit seiner neuesten Märchenproduktion „Schneewittchen“.



Kinder und Erwachsene amüsierten sich über die lustigen Szenen mit dem sprechenden Zauberspiegel (brillante Darstellung von Gerhard Bekker) und der bösen Königin (hervorragend: Petra Kamptner), sowie über die komisch-witzigen Situationen zwischen Hofnarr und Zeremonienmeister. Die sieben Zwerge und Schneewittchen führten die Zuschauer in eine phantastische Märchenwelt, die

durch das wundervolle Bühnenbild und beschwingte Choreografien abgerundet wurde. Regisseur und Intendant Herbert Walzl zeigte sich vollends zufrieden und freute sich über die positiven Reaktionen des Publikums: „Es ist eine wahrlich gelungene Produktion. Schön, wenn Jung und Alt zusammen auf der Bühne agieren und Klein und Groß begeistert von dem Stück nach Hause gehen.“

500 Jahre Reformation

10. Mai 2017, 19:00 Uhr, Ratssaal
Museum Lauriacum Enns

Vorträge von:

Dr. Johannes Ebner:
Enns - Das protestantische Jahrhundert (1517 – 1626)

Mag. Dr. Manfred Holzleitner:
Radikale Reformation – Thomas Müntzer (1489 – 1525)

Musikalische Umrahmung:
Cantores Severini

Anschließend: kleines Buffet

Freiwillige Spenden für die Restaurierung des Orgelpositivs im Museum Lauriacum



Fritz Karl und „Tango de Salón“

Der Lions Club Enns St. Valentin präsentiert am Freitag, 21. April 2017, 19.30 Uhr Fritz Karl und „Tango de Salón“ in der Stadthalle Enns.

Fritz Karl, der überaus beliebte und vielfach ausgezeichnete österreichische Schauspieler kommt nach Enns. – Besucher dürfen sich darüber jetzt schon freuen. Fritz Karl rezitiert an diesem Abend pfiffige und witzige Texte des brasilianischen Satirikers und Bestsellerautors Luis Fernando Verissimo, aus „Die besten Storys: Du hörst mir ja doch nie zu...“. Für die musikalische Begleitung sorgt das Ensemble „Tango de Salón“, ein Quintett weltbesten und interna-

tional prämierter Musiker wie Wieland Nordmeyer/Klavier, Peter Gillmayr/Violine, Andrej Serkov/Bandoneon, Guntram Zaumer/Gitarre, Roland Wiesinger/Kontrabass mit Tangomusik der Extraklasse. Im Wechselspiel mit den Kurzgeschichten verzaubern die fünf Musiker klassische Tangoklänge aus Argentinien, Uruguay, Mexiko, Finnland und Russland mit ihren Instrumenten. Ein niveauvoller, unterhaltsamer und humorvoller Abend, zum Lachen und Genießen.

Karten:

Bei den Mitgliedern des Lions Clubs Enns St. Valentin, auf www.enns-st-valentin.lions.at, der Trafik Sadlauer Enns und der Bürgerservice-stelle der Stadtgemeinde Enns



Jahreshauptversammlung des Ennser Alpenvereins

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Alpenvereinssektion Neugablonz-Enns, konnte der Vorstand wiederum über besonders erfolgreiche Aktivitäten im Vereinsjahr 2016 berichten.

Vergangenes Jahr legte der Ennser Alpenverein an Mitgliedern wieder stark zu und überschritt erstmals in der Vereinsgeschichte die 1000er Marke. Als glückliches „1000. Mitglied“ wurde Gertraud Eisschiel aus St. Valentin ermittelt. Sie wurde mit einem Gutschein für ein Bergwochenende auf der Gablonzer Hütte herzlich begrüßt.

Für den Vereins Erfolg verantwortlich ist das überzeugende Leistungsangebot des Alpenvereins als Freizeitverein für Jung und Alt. Mehr als 1600 Stunden ehrenamtlicher „Arbeit“ der TourenführerInnen sowie Übungs- und JugendleiterInnen wurden aufgewendet, um im vergangenen Vereinsjahr über 3000 Teilnehmer für das Motto „Bergsport und Gesundheit“ zu begeistern.

Weiters standen Ehrungen für langjährige Vereinstreue im Mittelpunkt.



Bildmitte: Das 1000. Mitglied des Ennser Alpenvereins Gertraud Eisschiel, links: Regina Freinhofer, Schriftführerin, rechts DI Gerhard Pilz, Vorsitzender).



Die Jubilare des Ennser Alpenvereins (v.li): Herbert Breitenfellner, Gerlinde Pilz, Karl Öllinger sen., Michael Pilz, Helga Zuderstorfer, Martin Arbeitshuber, Ing. Heinrich Gattermayr, Eva Seyrlehner und Franz Wirth.

Bürgermeisterturnier Linz AG

Beim diesjährigen Bürgermeisterturnier der Linz AG, trafen sich heuer 29 Moarschaften aus dem ganzen Bezirk zum „Bratschießen“ in der Linzer Eishalle.

Die Dienstnehmer aus den Städtischen Betrieben und den Gemeinden ermittelten am Mittwoch, den 08.03.2017, ab 13.30 Uhr, in der Linzer Eishalle bei einem Eistockturnier den Bezirksmeister. Unsere Moarschaft aus Enns, in

der Besetzung von Mayrhofer Wolfgang, Karan Markus, Lauer Gerhard und Breinesberger Roland erreichte den ausgezeichneten 3. Platz und wurde dafür mit einem Pokal und einem „g`schmackigem Bratl“ im Buffet der Linz AG belohnt.



Ennser Naturfreunde

Mountainbike - Rennrad - Wandern -
Klettern
Frühlings- und Sommerprogramm 2017



Am Donnerstag, 6. April eröffneten die Mountainbiker mit den wöchentlichen Ausfahrten die Saison, am Montag, 10. April folgen dann die Rennradfahrer. Treffpunkt für beide Gruppen ist jeweils um 18:00 am hinteren Merkurparkplatz. Die Länge und Dauer der Touren steigert sich von Woche zu Woche – ein Einstieg ist aber jederzeit möglich, da jeweils unterschiedliche Leistungsgruppen zusammengestellt werden. Die Kletterer starteten ihr Programm bereits am 1. April mit einer Tour über den Südgrat auf den Traunstein. Am 22. April findet die erste Familienwanderung statt. Für alle, die auch unter der Woche Zeit haben, gibt es jeden dritten Mittwoch im Monat eine Wanderung.

Infos zu den genannten Veranstaltungen und das gesamte Programm finden Sie auf www.enns.naturfreunde.at.



Großartige Erfolge für junges Ennser Tennistalent

Viktor Hockl konnte mit tollen Leistungen aufzeigen und sich sensationell den Turniersieg bei den U14 Burschen sichern.

Das große ÖTV Kategorie 2 Jugendturnier fand in Kottlingbrunn/NÖ statt. Nach Siegen über Matteo Miessgang (Vorarlberg), Jonas Kolonovits (Steiermark) und Alexander Tomas (Tirol) traf Viktor im Semifinale im rein oberösterreichischen Duell auf seinen OÖTV-Trainingskollegen Lukas Kaltseis. Viktor konnte das Finale nach solider Leistung gegen Markus Kosak aus Wien klar in 2 Sätzen mit 6:2 6:4 für sich entscheiden.

Nach überzeugenden Games im Viertel- und Halbfinale des Doppelbewerbs konnte sich Viktor gemeinsam mit seinem Partner Nico Mucic aus Wien die Silbermedaille abholen.

Viktor Hockl, österreichische Nummer 7 bei den Boys U14, musste im gesamten Turnier nur einen Satz abgeben. Sein Trainer Thomas Kargl ist

mit dieser Leistung sehr zufrieden.

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!



Spendenturnier des SPV Enns (Er)Leben für Ennser helfen Ennsern

Am Samstag, 11. März 2017, kämpften 15 Mannschaften bei einem Asphaltstockturnier in Rems um den Sieg. Die gesamten Einnahmen in Höhe von 1.120,83 Euro wurden an die Organisation Ennser helfen Ennsern spendet.

Ein herzliches Dankeschön ergeht

an den **ESV ASKÖ St. Valentin**, mit dessen Unterstützung es erst möglich war, das Turnier in St. Valentin zu veranstalten, sowie an die zahlreichen Sponsoren:

Bgm. Franz Stefan Karlinger
MIC Linz
Steuerberater Rudolf Hinterdorfer (Tragwein)
KBW Niedl Wolfgang (Schwertberg)
Bäckerei Aichberger (Enns)
Rochelt Feinkost
Mascherbauer Johann

Wir gratulieren den Gewinnern:

- 1. Platz: Linzer Pensionisten Herbert (Wanderpokal)**
- 2. Platz: Schwertberger Hobbyschützen**
- 3. Platz: Enns Mix**



ASKÖ

ASKÖ Enns
Sektion Stocksport
ZVR: 8223 11 634



EINLADUNG zum 41. Ennser Stadtcup im Asphaltstocksport



Die Stockschiitzensektion der ASKÖ Enns ladet alle Vereine, Firmen, Gastwirte und deren Stammgäste, Sparvereine, Feuerwehr, Rettung, Exekutive, Gemeinde, sowie die Stocksportinteressierten „Bürgerinnen und Bürger“ von Enns, herzlichst ein.

Termine: Vor-Runde - Freitag, 19. Mai 2017
FINALE - Samstag, 10. Juni 2017

Je Mannschaft darf nur 1 Vereinskönig (= mit Spielerpass) teilnehmen

Modus: „mit Plattenlimit“ – Shore 50

Meldungen: jeden Dienstag auf der Asphaltanlage 18 – 21 Uhr oder Tel.Nr. 0650/37 35 679

Meldeschluss: Freitag, 28. April 2017

Auslosung: Dienstag, 2. Mai 2017 / Asphaltanlage 18.30 Uhr
1 Person muss unbedingt anwesend sein

Nenngeld: je Mannschaft Euro 28,--

Die Sektionsleitung freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme;

Sektionsleiter: Franz Uhl, 4470 Enns, Freiheitsstraße 9
Telefon 0650 / 3735679
E-mail christine.schaurhofer@gmx.at

enns



ZÄUNE+TORE AKTION

Mewald TORE+SERVICE

Jedes automatische Zauntor und Garagentor kommt jetzt mit diesem Geschenk:

Funk- Codetaster mit beleuchtetem Touchpad aus Glas, im Wert von **210,-**

Aktion für Privatkunden. Ausgenommen Produkte aus www.garagentorshop.at

Mewald GmbH Landstr. 2b 4470 Enns Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 664/ 83 11 472

endlich –nichtrauchen

Mittwoch, 3. Mai und 10. Mai 2017

Veranstaltungsort:

Logistikzentrum Ennshafen
4470 Enns, Donaustraße 3
Gebäude ENNSHAFEN, 2. Stock, Raum 2.09



- ⇒ einfach
- ⇒ sicher
- ⇒ bequem
- ⇒ nur 2 Sitzungen
- ⇒ mit Garantie

Kostenlose Erstsitzung

Information und Terminvereinbarung unter

0664 734 094 98

KING Lifestyle of Health e.U., Haberstr. 30/B, A-3300 Amstetten, www.endlich-nichtrauchen.at

Wenn die Natur in den Revieren erwacht

Nach einem schneereichen und frostigen Winter, freuen sich die Menschen nun wieder auf wärmere Temperaturen. Aber nicht nur der Mensch ist in freudiger Erwartung auf die nächsten wärmeren Wochen, sondern auch das Wild stellt sich um.

Die Energiereserven in Form von Fettinlagerungen gehen nämlich zu Neige und die Jungtiere werden in den nächsten Monaten geboren. Viele Veränderungen in der Natur, ob Geweihverlust mit anschließendem neuen Wachstum desselben oder der Fellwechsel, werden nicht durch die Temperatur gesteuert, sondern über die Tageslänge.

Die ersten Tiere, bei denen sich Nachwuchs einstellt und die nicht in Höhlen oder Bauen leben, sind die Stockenten. Auch viele Feldhasen, übrigens die kleinsten Säugetiere, die das ganze Jahr über keine Baue haben, sind bereits Eltern! Denn die sogenannte Rammelzeit war bereits Ende Dezember/Anfang Jänner und die Häsin hat die ersten Junghasen bereits gesetzt oder ist kurz davor.

Appell

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also TIERSCHUTZ, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen

haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jäger danken es Ihnen!

GF des OÖ. Landesjagdverbandes, Mag. Christopher Böck, Wildbiologe



Foto: N. Mayr

Ennserin erhält Frauenpreis der Stadt Linz

Die Ennser Soziologin Mag.^a Monika Kern leitet seit 2012 die Abteilung Sozialberatung am Linzer Kepler Universitätsklinikum (ehemaliges AKH).

„Immer wieder kamen auch Gewaltopfer zu mir in die Betreuung. Es gab aber keine offiziellen Handlungsrichtlinien und genau da setzte ich an. Ich hatte die Idee, ein Gewaltopferbetreuungsteam im Krankenhaus aufzustellen, welches eine ganzheitliche Versorgung von Tatort, übers Krankenhaus zu externen Hilfseinrichtungen über eine Gerichtsverhandlung und eine neue Existenz anbietet. Und genau das haben wir erreicht, wir können Spuren sichern, kennen die erforderlichen

Handlungsmöglichkeiten, haben nun Kooperationspartner und können den betroffenen Frauen Schutz und Hilfe anbieten“, berichtet Monika Kern über die Entstehungsgeschichte des Projektes.

900 Betroffene nahmen das Betreuungsangebot bisher in Anspruch. Ihr Engagement brachte Monika Kern nun den Frauenpreis der Stadt Linz 2017 ein.

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich!



Einen besonderen Anlass zum Feiern hatte Josefa Richter. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger durfte zum hundertsten Geburtstag gratulieren!

Unsere Jubilare von März bis April 2017

- 80. Geburtstag:** Rosina Kobler, Ernst Haigermoser, Christine Ableidinger, Rosina Wurdinger, Josefa Hasenöhr, Maria Eisschill, Adele Reich, Dr. Leopold Ofner, Ing. Alois Salzer
- 85. Geburtstag:** Johanna Reinthaler, Siegfrieda Jäger, Auguste Seyrlehner, Maria Bernhard, Dipl. Ing. Florian Felsner, Johann Schmidt
- 90. Geburtstag:** Arthur Weber
- 91. Geburtstag:** Stefanie Rainer, Theresia Linninger, Margareta Preinfalk, Theresia Hammer, Leopoldine Ruhsam, Margarete Miko, Anna Paul Mag. Theobald Hückl, Frieda Kamptner, Alois Freinschlag
- 92. Geburtstag:** Rosina Gruber, Otto Reinold
- 94. Geburtstag:** Maria Gusenleitner, Helene Zimmermann, Ly My Young, Frieda Leitner Franz Zinner, Christina Knoll, Christine Berndl, Pauline Aglas
- 95. Geburtstag:** Hermine Lehner, Rosa Forster, Johann Knoll
Johanna Hoflehner
- 99. Geburtstag:** Kai Hoa Gngong
- 100. Geburtstag:** Josefa Richter, Leopoldine Seifert

Goldene Hochzeit

Christine u. Franz Kozmann
Ingrid u. Werner Buchsbaum
Rosina u. Gottfried Freyenschlag
Hermine u. Josef Glaninger

*Wir gratulieren
recht herzlich!*



Plastik - so ein Mist!

Wer im Frühjahr mit offenen Augen durch die Welt geht, ist ihm schon oft begegnet. Dem achtlos weggeworfenen Müll. Verpackungsplastik, Getränkedosen, Zigarettensammel sind leider nicht nur ein optisches Problem, sondern wirken sich sehr negativ auf Mensch und Natur aus.

„Aus den Augen aus dem Sinn“ scheint für viele die Parole zu sein, um sich ihres Mülls auf der Stelle zu entledigen. Dabei betrifft dieses Fehlverhalten nicht nur Jugendliche oder junge Erwachsene. Respektloser Umgang mit dem öffentlichen Raum zieht sich durch alle Altersstufen.

Was also tun? Leider gibt es auch hier zur Lösung kein Patentrezept. Eines ist klar: Umweltverschmutzung ist kein Kavaliersdelikt und ein Fehlverhalten inakzeptabel. Ein wichtiger Schritt ist selber vorbildlich zu handeln. Dabei ist vielleicht in manchen Situationen sogar Zivilcourage gefragt.

Weiter sei die Frage erlaubt, „Muss es immer Einwegverpackung sein?“. Auch vor dem Plastikzeitalter wurden Lebensmittel und Konsumgüter

verpackt und transportiert. Sich an die Stofftasche zu erinnern oder erstmalig Verpackungsalternativen auszuprobieren ist sicher lohnend und befreit vom Gang zur gelben Tonne.

Zu guter Letzt bleibt der finanzielle Aspekt. Die Stadtgemeinde und damit wir Alle, wenden viel Geld für die Abfallentsorgung und Reinhaltung der Verkehrswege sowie Grünräume auf. Geld, das in anderen Bereichen sicher besser aufgehoben wäre.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit und ein leichtes Leben mit immer weniger Plastik!

Mit sonnigen Grüßen
Michael Reichhardt
Umweltstadtrat

Photovoltaik-Anlagen auf Gemeindedächern

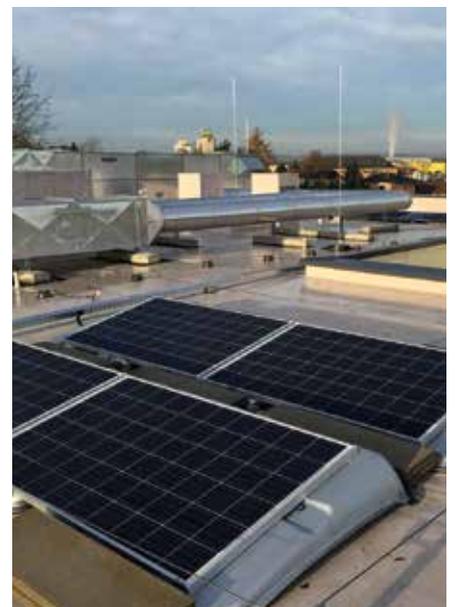
Auf Anregung und mit Unterstützung des Arbeitskreises Umwelt und Energie wurden in den letzten Monaten mehrere Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dächern errichtet.

Das Ziel war es, neben umweltfreundlicher Stromerzeugung, die Anlagen so auszulegen, dass möglichst viel Strom dem direkten Verbrauch zugeführt wird. Das entlastet das Stromnetz und stellt derzeit die wirtschaftlichste Variante der Einspeisemöglichkeiten dar.

Mit den acht vorhandenen Anlagen wurden im Jahr 2016 20.762 kWh Strom erzeugt!

Neben dem Feuerwehrhaus, den Pumpwerken, der Aufbahrungshalle, dem Bauhof, der NMS Lauriacum und der NMMS Maria Anger verfügt nun auch das neu umgebaute Kinderhaus „Hand in Hand“ über eine eigene PV-Anlage.

So gelingt Schritt für Schritt die Umstellung auf ein zukunftsfähiges Energiesystem und zeigt, dass in Enns nicht nur über Klimaschutz geredet, sondern auch gehandelt wird.



Mit fairer Mode durch's Jahr



Ingrid Gumpelmaier-Grandl produziert Damenmode überwiegend aus Biobaumwolle, Taschen aus Khadi- und Sari-Stoffen, Accessoires aus Filz und Schmuck aus Silber.

Produkte des kleinen, feinen, fairen Modelabels aus Eferding können in Lucia's Naturladen in Enns/Lorch 4 erworben werden.

bio-faire mode

designed in Austria
handmade in nepal



Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do 08:00 – 12:00,
14:00 - 18:00 Uhr
Di, Sa 08:00 – 12:00 Uhr,
Fr 08 – 18:00 Uhr



„Willkommen in Enns!“

heißt es am Samstag, den 13. Mai 2017 für alle Freunde alter Fahrräder.

Die Radlobby Gemeindegruppe lädt Alt und Jung zum Oldtimer Fahrrad-Treffen ein.

Der Tag steht ganz im Zeichen historischer Fahrräder, vom Waffennrad bis zum klassischen Stahlrennrad. Der Höhepunkt der Veranstaltung ist eine gemütliche Sternfahrt am Nachmittag. Diese führt auf verkehrsarmen Straßen durch das Hügelland rund um Enns. Neben der Sternfahrt findet am Hauptplatz auch ein passendes Rahmenprogramm statt. Die historische Altstadt sorgt für ein schönes Ambiente und es bietet sich jede Menge Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und für Fachsimpelei.

Liegeräder, Hochräder, Tandems, etc.)
Motto: Alles, was nicht „normal“ ist - je verrückter desto besser!
Weitere Infos zur Streckenführung

und Anmeldung folgen demnächst auf www.ennsportal.at
Rückfragen an: enns@radlobby.at,
www.radlobby.at/enns

Gestartet wird in 3 Klassen:

Sportlich: Historische Renn- und Sporträder bis Baujahr 1990 (erwünscht ist historisches Outfit)

Gemütlich: Historische Reiseräder bis Baujahr 1990 (z. B. Steyr Waffennrad, historische Hollandräder, Puch Jungmeister, etc.)

Kreativ: Spezialfahrräder (z. B. Trikes,



Mitgliedsbetrieb der OÖ Gärtner



- Ein Traum für flotte Bienen

Gartenplanung:

Neue Ideen für Ihren Garten?
Unsere Gartenplanerin ist Ihnen gerne bei der Verwirklichung Ihrer Ideen behilflich.

Keine Zeit zum Pflanzen pflegen?
Unser Gärtnermeister und sein Team übernehmen gerne für Sie die Pflanz- und Pflegearbeiten in Ihrem Garten.

Unsere Angebote:

- Kostenloses Bepflanzen Ihrer Blumenkästen
- Gartengestaltung und Pflege
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Professionelle Beratung
- Umfangreiches Deko-Sortiment
- Treuepass für jeden Kunden
- Gratis Gutscheine der OÖ Gärtner bei uns erhältlich

Tag der offenen Gärtner
am Samstag, 22. April 2017

An diesem Tag haben wir durchgehend von 9:00 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet!



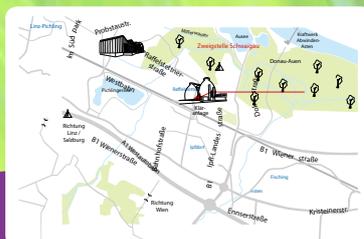
„Die freche Fritzi“

- Frühreife Ananaskirsche



Öffnungszeiten – Hauptsaison März - Juni 16:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr
Zur Nebensaison verkürzte Öffnungszeiten.

Anfahrtsplan:



4481 Asten, Raffelstettner Straße 10
Tel.: 07224-65 7 05, Fax: 07224-65 7 05- 9
Mail: schwaigau@promenteoee.at
www.zweifgsteile.at

Die Zweifgsteile Schwaiagau ist eine Einrichtung von:



Wir sind ein Arbeitstrainingszentrum von pro mente Oberösterreich und beschäftigen Menschen, die in oder nach psychosozialen Krisen einen Wiedereinstieg in das Berufsleben anstreben.



Bio-Erfolgsprojekt MORGENTAUGÄRTEN seit heuer auch in Enns Lorch-Mühlenstraße

Mit den 2015 gestarteten MORGENTAUGÄRTEN – Oberösterreichs größtem Urban Farming-Projekt von Biopionier Christian Stadler - soll Menschen ohne Grundbesitz die Möglichkeit zum eigenen biologischen Gärtnern, gegeben werden.

Wie funktioniert`s?

„Wir parzellieren die Flächen in sogenannte Selbsterntegärten zu 20, 40 und 60 m², bereiten die Böden professionell auf und bepflanzen mit hochwertigen Biogemüse-Pflanzen. Ebenso stellen wir begleitend unser Know-how sowie eine Grundausstattung (Werkzeuge, Gießkanne) und Gießwasser bereit. Ernteerfolg für unsere zufriedenen Kunden ist garantiert“, so MORGENTAUGÄRTEN-Initiator Christian Stadler und Projektleiterin Irmgard Elias. Der Ertrag liegt bei rund 100 kg Biogemüse pro Saison bei einer Fläche von 40 m². Ein Drittel der 20–25 Kulturen wird vom erfahrenen MORGENTAU-Team vorab gepflanzt und der Rest an weiteren „Pflanztagen“ gemeinsam mit den Hobbygärtnern.

Standard und Premium-Varianten

Neben den drei Beetgrößen stehen zwei Varianten zur Auswahl, Standard (rund 20 Biogemüsekulturen, zwei Pflanztage) und Premium (25 Biogemüsekulturen, vier Pflanztage). Schon ab 137

EUR pro Gartensaison pro Jahr ist ein MORGENTAUGARTEN erhältlich. Die Premiumvariante mit 60 m² und einem Ertrag von rund 200 kg Biogemüse kostet 437 EUR pro Gartensaison pro Jahr.

Weitere Informationen rund um MORGENTAUGÄRTEN unter www.morgentaugaerten.at oder über das Gartentelefon: 0676 / 5801920
Projektleiterin Irmgard Elias.



Am Foto: Zufriedene Morgentau-Kunden

Foto: MORGENTAU_Pürstinger



HOLY COW ein Film von Imam Hasanov



EINTRITT FREI!

FAIRTRADE KINO
Freitag, 30. Juni 2017
im Hof des Franziskanerklosters
(genauere Details werden noch bekannt gegeben)





Die Fairtradegemeinden Enns, Ennsdorf und St. Valentin freuen sich auf Ihren Besuch!

www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt



~~MEIN~~ MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



GRABMAL

Bakterienbrand bei Steinobst- und Apfelbäumen

Vor allem an Kirschen, Zwetschken, Pfirsich und Marille, aber auch an Apfelbäumen, wurde in den letzten Jahren vermehrt ein Befall mit Bakterienbrand festgestellt. Dabei entstehen im Frühsommer Blattflecken und geschädigte Knospen und in der Folge können ganze Äste oder gar Bäume plötzlich absterben. Hier erfolgt die Infektion über Bakterien, die durch Verletzungen an der Rinde eindringen können. Zur Bekämpfung wird empfohlen, befallene Rindenpartien bis auf das gesunde Holz herauszuschneiden; Sommerschnitt soll die Gefahr des Bakterienbrandes ebenfalls reduzieren. Ein Auseinanderhalten des Bakterienbrandes mit dem Feuerbrand ist oft schwierig, und bei Unsicherheiten sollte unbedingt ein Experte befragt werden. Im Interesse aller Obstbaumbesitzer (und Genießer!) ersuchen wir um Ihre Unterstützung und Mithilfe!

Feuerbrand

Feuerbrand stellt eine ernst zu nehmende Gefahr für Kernobst und für anfällige Ziergehölzarten dar. Einige Krankheitssymptome wie Blüten- und Triebbefall sehen sehr ähnlich wie beim Bakterienbrand aus und

sind visuell kaum zu unterscheiden. Feuerbrand zählt zu den Quarantänekrankheiten, ein Auftreten ist meldepflichtig. Für die Gesundheit des Menschen besteht keine Gefahr. Der Feuerbrandbeauftragte der Stadt Enns Franz Groschupfer gibt Ihnen gerne Auskunft. Tel.: 0664 582 77 44



Foto: Sebastian Stabinger



ALKIN

BESTATTUNGSHAUS

EIN TRADITIONELLER ÖSTERREICHISCHER
FAMILIENBETRIEB SEIT 1981

Bestattungshaus Alkin
4470 Enns
Bäckergasse 1 / Linzerstraße
24h Tel.: 07223 / 21 310
www.alkin.cc



NEUERÖFFNUNG

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist immer eine Ausnahmesituation. Gut, wenn man dann jemanden an seiner Seite hat, dem man vertraut. Das Bestattungshaus Alkin betreut seit mehr als 35 Jahren trauernde, hilfeschuchende Menschen. Um noch näher bei Ihnen zu sein, eröffnen wir am

22. April 2017 eine neue Filiale in 4470 Enns, Bäckergasse 1 / Linzerstraße.

UNSER LEISTUNGSANGEBOT:

- Planung, Organisation und Durchführung Ihrer individuellen Trauerfeier.
- Trauerfeiern für alle Konfessionen und Menschen aller Glaubensbekenntnisse.
- Unterstützung bei Amtswegen, Terminvereinbarungen und Beratung.

Wir geben Ihrer Trauer Zeit und Raum.

„Als Mensch wirst du geboren, als Mensch lebst du und als Mensch darfst du von uns gehen.“



Der Ennser Zivilschutzbeauftragte STR DI Christian Dirnberger informiert



Der aktuelle Selbstschutztipp des oberösterreichischen Zivilschutzverbandes weist auf die Gefahren bei der Gartenarbeit hin.

SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Schutzkleidung:

- Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann
- Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand,...) - Kopfbedeckung nicht vergessen!

Maßnahmen:

- Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken,...)
- Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen - sicherer Stand und rutschhemmende Sprossen!
- Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen - die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren
- Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern

MEIN TIPP:

- Ein Erste-Hilfe-Koffer sollte immer in der Nähe sein
- Notrufnummern ins Gedächtnis rufen (Feuerwehr 122, Rettung 144)
- Keine Gartengeräte herumliegen lassen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden

Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!

Ihr STR DI Christian Dirnberger



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. **Auch Haushalte aus Enns könnten dabei sein!** Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die persönlichen Angaben unter-

liegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo



Der Frühling ist da ...

... Zeit zum Rasenmähen – aber nicht zur falschen Zeit

Der Rasen sprießt und muss gemäht werden. Rasenmähen ist aber meist mit Lärm verbunden und so ist es sinnvoll, bestimmte „Spielregeln“ einzuhalten, um damit Ärger zwischen Nachbarn zu vermeiden.

Elektrorasenmäher oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren dürfen laut Lärmschutzverordnung von Mo bis Fr ab 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr des darauffolgenden Ta-

ges und Sa ab 13:00 Uhr bis Mo 06:00 Uhr nicht mehr betrieben werden.

An Feiertagen gilt das Verbot ganztägig.

Danke für Ihre Rücksichtnahme!

Saisonstart der Radfähre Ennsegg



Täglich werden bis zu 200 Personen befördert

Die Radfähre bietet Platz für 12 Personen inkl. Rad. Unsere Fährmänner bringen Sie

von Mai bis August von 09:00 bis 19:00 Uhr und im September von 09:00 bis 18:00 Uhr zu Ihrem gewünschten Zielufer.

Seit etlichen Jahren kann man nicht nur die Donau, sondern über eine zusätzliche Anlegestelle in Pyburg auch die Enns überqueren und somit direkt ins Mostviertel gelangen. Schifffahrt und Radtour lassen sich entlang des Donaufufers, vorbei an Auen und dem Naturschutzgebiet des Hamburger Altarmes, hervorragend kombinieren.

Fähretelefon: 0650/3915034



Die Saunaoase ist im Mai nur von Montag bis Freitag geöffnet (Sa/So geschlossen)!

SOMMERPAUSE: von 30. Mai bis 12. September ab Mittwoch, 13.09.2017 wieder geöffnet!



bis bald!

saunaoase enns
Födermayer-Straße 4
07223/85099
www.enns.at/saunaoase

Bestattungen

Gabriele Brixner e.U.

Seit 30 Jahren Ihre Bestatterin in Enns - auch weiterhin Ihre zuverlässige Partnerin, wenn es um Bestattungen geht!

Bestattungen Gabriele Brixner Enns
Lauriacumstraße 3 (Aufbahrungshalle)
07223 84667
www.bestattungbrixner.at





Überblick über die nächsten Highlights in Ennsdorf

Blutspenden der Freiwilligen Feuerwehr Ennsdorf

SAMSTAG, 15. APRIL 2017
FEUERWEHRZEUGHAUS
9:00-12:00 UHR | 13:00-15:00 UHR

BLUT SPENDEN – LEBEN RETTEN!
ANNAHMESCHLUSS: 30 MINUTEN
VOR ENDE DER BLUTSPENDENAKTION.



Maibaumsetzen

MONTAG, 1. MAI 2017
FAM. BRUNNER, ENNSWEG 30
14:00 UHR

Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt. Spiele und Spaß für die Kinder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Osterhasenparty

SAMSTAG, 15. APRIL 2017
CAFE/BACKSHOP HAUSEDER IN DER EULENSTRASSE
BEGINN: 15.00 UHR

Der Osterhase kommt und versteckt seine Nester

SAMSTAG, 15. APRIL 2017
SPIELPLATZ VOLKSSCHULE 13.00 UHR, SPIELPLATZ EULENSTRASSE 14.00 UHR, SPIELPLATZ WINDPASSING 15.00 UHR.
DER OSTERHASE FREUT SICH AUF EUCH!



Christof Spörk – „Am Ende des Tages“

FREITAG, 21. APRIL 2017
GEWÄXHAUS ENNSDORF
20.00 UHR

Karten: Kategorie A je € 22,-, Kategorie B je € 20,-, Kategorie C je € 18,- bei Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und auf www.oeticket.com erhältlich



Tanz in den Mai

SONNTAG, 30. APRIL 2017
GEWÄXHAUS ENNSDORF

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die Kinder gibt es eine große Hüpfburg. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Frohe Ostern!

Die Gemeinde Ennsdorf wünscht den Bewohnern und Bewohnerinnen unserer Partnerstadt Enns ein frohes Osterfest!





FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
 Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Jahreshauptversammlung 2017

Am 10.03.2017 fand in der Stadthalle wieder die alljährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns statt. Kommandant ABI Alfred Stummer konnte auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken.

Auf drei Einsätze wurde gesondert eingegangen und das Erlebte vom Kommandant bzw. dessen Stellvertretern aus deren Sicht als Einsatzleiter erzählt. Dies gab den zahlreichen Ehrengästen einen sehr nahen Einblick in die Alltagsarbeit der Feuerwehr.

Einige Fakten zum Jahr 2016: 19.908 Stunden ehrenamtlicher Arbeit wurden geleistet, 241 Einsätze bewältigt, 102 Übungen und Schulungen sowie

61 Lehrgänge absolviert und 34 Leistungsabzeichen errungen!

Im Rahmen der Veranstaltung legten die fünf neuen Mitglieder im Aktivstand (PFM Dominic Stadler, PFM Christoph Oberreiter, FM Dominik Straßmayr, FM Anna Birklbauer und PFM Kerstin Hütter) gegenüber Kommandant ABI Alfred Stummer das Gelöbnis ab. 7 Kameraden wurden aufgrund ihrer Leistungen in einen höheren Dienstgrad

befördert.

Aufgrund ihrer langjährigen Mitgliedschaft in der Feuerwehr Enns wurden die Kameraden E-OBI Stefan Gruber und E-BR Franz Hava mit der oberösterreichischen Feuerwehrdienstmedaille in Silber ausgezeichnet.

In den Ansprachen von Brandrat Hannes Ömer und Bürgermeister Stefan Karlinger wurden die Arbeit der FF Enns und die guten Kontakte zu Politik und Wirtschaft gewürdigt.



Die neu angelobten Mitglieder: v.l.n.r PFM Dominic Stadler, PFM Oberreiter Christoph, FM Straßmayr Dominik, FM Anna Birklbauer und PFM Kerstin Hütter.



Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert: Daniel Straßmayr, Martin Groschupfer, Christof Koller und Manuel Auer mit Kommandant ABI Alfred Stummer.



Vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister wurden befördert: Markus Baloh, Andreas Hajek, Stephanie Hörbst-Kohn mit Kommandant ABI Alfred Stummer.



Mit der oberösterreichischen Feuerwehrdienstmedaille in Silber wurden E-OBI Stefan Gruber und E-BR Franz Hava ausgezeichnet. noch am Bild: v.li: Bundesrat a.D. Gottfried Kneifel, Brandrat Hannes Ömer, ABI Alfred Stummer, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.



Erfolgreiche Jugend

Am 04.03.2017 fand der Feuerwehrjugend-Wissenstest des Bezirkes Linz-Land in Ansfelden statt.

Unsere Jugendgruppe konnte ihr Wissen erfolgreich unter Beweis stellen.

Wir gratulieren Lukas und Michaela Gschwandtner, Lea-Manuela Ortmann und Alexandru Toma zum Abzeichen in Bronze und Philipp Grandl und Tobias Weichhart zum Abzeichen in Silber.



www.ff-enns.at

*Maibaumaufstellen
am 1. Mai um 14:00 Uhr
Hauptplatz Enns*

*Achtung - Helfer gesucht:
Rosenbinden am Samstag, 8.4.2017 um 14:00 Uhr
im Seniorenclub Dr. Renner-Straße
Info bei Regina Welles Tel. 0664/73276346*

*Maibaumaufputzen beim Wasserwerk mit dem
Trachtenverein Enns und der
katholischen Jugend Enns*



13. Ennser „Sparkassen“-Stadtlauf

Montag, 1. Mai 2017

16:15 Uhr Kinder und Schüler

17:15 Schüler C und Jugend

16:45 Uhr Friendship-Teamlauf

17:15 Uhr „Sparkassen“-Stadtlauf 8 km

Verlosung unter allen Teilnehmern
2 Übernachtungen im Pixel-Zimmer im Ennser Stadtturm (inkl. Frühstück)

Infos und Anmeldung: www.team-zisser.at



Civium anasi
ENNSER BÜRGERSCHAFT
www.civium-anasi.at



cittamusica
STADT ENNS
SEIT 1212 GENUSSVOLL ANDERS
cittaslow



LIVEMUSIK AM ENNSER HAUPTPLATZ

cittàmusica
Frauenpower - Powerfrauen

Samstag, 15. Juli 2017, 19:30 Uhr

Country Swingers

Die interessanteste Countryband Österreichs

Samstag, 29. Juli 2017, 19:30 Uhr

Bye maxene

Drei Grazien in Nylonstrümpfen und ihre aufsehenerregende Combo

Sonntag, 20. August 2017, 19:30 Uhr

Delaytanten

Die Mühlviertler Kult-Rock'n'Roll-Band

Wir laden euch ein, zur Mittelalterlichen

WALPURGISNACHT

30.04.2017 | 19:00 Uhr
Schlosspark Enns beim Rondeau

Kinderunterhaltung, Essen und Trinken,
Gesang und Mittelalterliche Musik,
Hexentanz am Lagerfeuer, Feuershow

Achtung: Findet nur bei trockenem Wetter statt!

enns
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS



EINTRITT FREI!

WWW.ENNS.AT